



Infobrief

Realschule September 2024

Politik und Gesellschaft

Abteilung Realschule
Referat RS-3

IR Dr. Hans-Peter Eckart

Telefon: 089 2170-2397

E-Mail: hans-peter.eckart@isb.bayern.de

An die Lehrkräfte des Faches Politik und Gesellschaft über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich heiße Sie herzlich im neuen Schuljahr willkommen und hoffe, dass Sie gut erholt und vor allem gesund nach den Sommerferien starten können.

Auf diesem Wege möchte ich mich zuerst sehr herzlich bei Ihnen für Ihre wertvolle Arbeit zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler bedanken. Auch heuer erhalten Sie zum Schuljahresbeginn einige fachspezifische Informationen in Form dieses Infobriefes. Ich bitte Sie, diesen Ihren Kolleginnen und Kollegen in digitaler Form weiterzuleiten und im Rahmen der ersten Fachsitzung zu besprechen.

Gerne können Sie mich bei Fragen, Wünschen oder Verbesserungsvorschlägen telefonisch oder per E-Mail kontaktieren. Ich freue mich stets über den fachlichen Austausch mit Ihnen.

Verfassungsviertelstunde ab dem Schuljahr 2024/2025

Ab dem Schuljahr 2024/2025 ergänzt die **Verfassungsviertelstunde** als neues Element die politische Bildungsarbeit an bayerischen Schulen. Dabei setzen sich die Schülerinnen und Schüler anhand aktueller und lebensnaher Beispiele mit zentralen Werten des Grundgesetzes und der Bayerischen Verfassung auseinander, insbesondere mit den Grundrechten und den Wertepinzipien der freiheitlich-demokratischen Grundordnung. Hinweise zur methodischen, inhaltlichen und organisatorischen Ausgestaltung finden sich im entsprechenden [Rahmenkonzept](#).

Da Politische Bildung Auftrag aller Fächer und Lehrkräfte ist, findet die Verfassungsviertelstunde prinzipiell in allen Fächern statt. Um die Lehrkräfte bestmöglich zu unterstützen, gibt es folgende Angebote:

- Die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen präsentiert zu Beginn des Schuljahres in verschiedenen eSessions Umsetzungsbeispiele für die Verfassungsviertelstunde in verschiedenen Schularten bzw. Jahrgangsstufen bzw. Fächern.
- Auf dem [ISB-Portal zur Politischen Bildung](#) werden zu Beginn des Schuljahres Anregungen und Impulse zur Verfügung gestellt, wie die Verfassungsviertelstunde inhaltlich und methodisch ausgestaltet werden kann.
- Durch die Möglichkeit der Anbindung der Verfassungsviertelstunde an die eigenen Fächer können Lehrkräfte die Verfassungsviertelstunde mit ihrer fachlichen Expertise durchführen. Impulse hierfür werden im kommenden Schuljahr über das Lehrplaninformationssystem (LIS) bzw. das Portal Politische Bildung veröffentlicht.

Infobrief September 2024 / Politik und Gesellschaft

Mit Blick auf die Einführungsphase der Verfassungsviertelstunde im Schuljahr 2024/2025 ist es wichtig, dass diese vom gesamten Kollegium bestmöglich unterstützt und so der fächerübergreifende Charakter der Politischen Bildung deutlich wird. So kann etwa ein Austausch im Rahmen von Fachsitzungen über Möglichkeiten zur fachspezifischen Ausgestaltung der Verfassungsviertelstunden eine große Hilfe sein. Die Verfassungsviertelstunde wird vor allem dann ihr volles Potential entfalten können, wenn ihre Bedeutung für die Demokratiebildung von allen Lehrkräften anerkannt und vertreten wird. Dem Fach Politik und Gesellschaft aufgrund seiner vielfältigen Lehrplanbezüge zur Politischen Bildung und Werteerziehung sowie den unterrichtenden Lehrkräften kommen dabei bedeutende Rollen zu.

Online-Portal zur Politischen Bildung an bayerischen Schulen

Das Online-Portal www.politischebildung.schule.bayern.de bietet neben einer Vielzahl von Informationen und Anregungen zur Politischen Bildung auch konkrete Materialien für Ihren Fachunterricht. In den regelmäßig wechselnden Top-Themen erhalten Sie zudem zu aktuellen Themen und Ereignissen eine Zusammenstellung von Anregungen und Materialien. Zudem finden sich beispielsweise für das im Herbst anstehende Thema [USA und Wahlen](#) ausgearbeitete Unterrichtsentwürfe mit inhaltlichen und didaktischen Hinweisen. Bestimmt nicht nur für PuG-Lehrkräfte interessant sind die Anregungen und Materialsammlung zum Umgang mit [Fake News](#).

Das [SMV-Portal](#) informiert Schülerinnen und Schüler über die Möglichkeiten der Partizipation an der Schule. Auch der Schulversuch zur Einrichtung von Schul- und Schülerparlamenten an weiterführenden Schulen wird hier genauer beschrieben. Bitte leiten Sie diese Information gerne an die Verbindungslehrkräfte ihrer Schule weiter.

ISB-Portal „Bayern gegen Antisemitismus“

Das ISB-Portal [Bayern gegen Antisemitismus](#) stellt präventive und interventionistische Handlungsstrategien im Umgang mit Antisemitismus an der Schule vor. Anhand konkreter Fälle werden zentrale Schritte der Intervention exemplarisch erläutert; Materialien für den Unterricht sowie eine kommentierte Sammlung von Links und Literaturtipps zum Thema Antisemitismus ergänzen das umfangreiche Angebot, das sich an Lehrkräfte ebenso wie an Schulleitungen richtet. Auch einige Vorträge der Fortbildungsreihe zur Antisemitismusprävention vom Sommer 2022 stehen als Filme über das Portal zur Verfügung.

Angebote der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildung

Die [Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit](#) bietet ein breites Angebot zu aktuellen und historischen politischen Themen. Als zentrale Institution der politischen Bildung im Freistaat Bayern informiert sie durch Veröffentlichungen, Veranstaltungen und mediale Formate über Demokratie und animiert zur politischen Teilhabe. Eine Auswahl der Formate:

Unter [Zeit für Politik](#), dem Format zu aktuellen politischen Themen, die für junge Menschen relevant sind, finden Sie Videos, Hintergrundinformationen, unterrichtsgerechte Materialien und den begleitenden Lehrerpodcast, die Lehrkräfte konkret unterstützen und Schülerinnen und Schülern anregen, über aktuelle Themen zu diskutieren.

Daneben bietet die Landeszentrale [online-Planspiele](#) an, die Lehrkräfte mit ihren Klassen zu folgenden Themen durchführen können:

- „What the Fake?! Digitalpolitik in der Europäischen Union“ (10. Jahrgangsstufe)
- „It's getting hot in here! Klimapolitik in der Europäischen Union“ (10. Jahrgangsstufe)
- „OK Boomer?! Generationenwandel in der fiktiven Kommune Schrading“ (ab 8. Jahrgangsstufe)

Lehrkräfte haben im Vorfeld die Möglichkeit, im Rahmen einer Fortbildung das Spielszenario und die Methode Planspiel kennenzulernen, um anschließend das jeweilige Planspiel eigenständig mit ihren Schulklassen durchzuführen.

Der [Lernort Staatsregierung](#) bietet Schülerinnen und Schülern der 10. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, sich vor Ort über Aufgaben und Arbeitsweise der Exekutive in Bayern zu informieren. Dabei erfahren sie im Gespräch mit leitenden Beamtinnen und Beamten der Ressorts und nach Möglichkeit mit Mitgliedern des bayerischen Kabinetts, wie der politische Entscheidungsprozess abläuft.

Ausstellungen und Programme des HdBG

Das Haus der Bayerischen Geschichte (HdBG) in Regensburg bietet für Lehrkräfte und ihre Schulklassen auch im kommenden Schuljahr interessante Ausstellungen und Programme an:

a) Bei der Umsetzung der Verfassungsviertelstunde im neuen Schuljahr kann die virtuelle Ausstellung zur [Bayerischen Verfassung von 1946](#) einen wertvollen Beitrag leisten. Anschauliche Infografiken zu den einzelnen Verfassungsorganen und von Jugendlichen vertonte Erklärvideos zur bayerischen Verfassungsgeschichte geben den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die Geschichte der Demokratie in Bayern. Passend zu diesem Angebot existiert auch ein [teachSHARE-Kurs](#) mit motivierenden Arbeitsaufträgen.

b) Die aktuelle Bayernausstellung [Ois anders: Großprojekte in Bayern 1945 – 2020](#) in Regensburg bietet mehrere Anknüpfungspunkte für das Fach Politik und Gesellschaft. Sie spürt noch bis zum 22. Dezember 2024 Großprojekten aus allen Regionen des Freistaats nach und beschreibt den Wandel des Landes von 1945 bis heute. Die Räumlichkeiten sind als Baustelle mit einer 50 Meter umfassenden Videoprojektionsfläche inszeniert und bieten unterschiedliche Aktivstationen, digitale Spiele und ein abwechslungsreiches [Begleitprogramm](#).

Wettbewerbe zur Politischen Bildung

a) Der [Europäische Wettbewerb](#) findet im Schuljahr 2024/2025 bereits zum 72. Mal statt. Ziel ist es, junge Menschen aus allen Schularten und Jahrgangsstufen dafür zu begeistern, Europa kreativ zu erkunden und aktiv mitzugestalten, wobei ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt sind. Zum Motto „Europa? Aber sicher!“ können Schülerinnen und Schüler Wettbewerbsbeiträge rund um das Thema Sicherheit – im Netz, im Verkehr und in der Gesellschaft – einreichen.



Die akzeptierten Formate für die Beiträge sind vielfältig und reichen von Bildern, Fotos, Collagen, Texten, Essays, Reden und Videoclips über Interviews, Comics und Musikstücke bis hin zu Medienkampagnen und Onlinebeiträgen. Jungen Menschen soll so Raum gegeben werden, ihre Gedanken, Ideen und Visionen auf unterschiedliche Weisen auszudrücken und somit ihre kreative Entfaltung zu fördern. Durch die kreative Herangehensweise an diese Themen können die Heranwachsenden ihre eigenen Perspektiven einbringen und ihren Beitrag zur Gestaltung der gemeinsamen europäischen Zukunft leisten. Für interessierte Lehrkräfte gibt es die Möglichkeit zur Teilnahme an einer [online-Fortbildung](#) mit Hinweisen und Ratschlägen zur methodischen und inhaltlichen Einbettung in den Unterricht.



b) Der [Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung](#) widmet sich auch in diesem Jahr drängenden politischen Fragen und bietet mit der Aufgabenstellung [Politik ist, wenn ihr was macht](#) die Möglichkeit, eigene Fragestellungen zu entwickeln und zu bearbeiten. Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen nehmen gemeinsam als Klasse, Kurs, AG oder Lerngruppe teil und können dabei aus zwölf vorgegebenen Projektthemen eins auswählen. Die Formate für die Präsentationen bzw. Werkstücke sind vorgegeben. Interessierte Lehrkräfte müssen ihre Teilnahme anmelden, Einsendeschluss ist 5. Dezember 2024. Bitte machen Sie als PuG-Lehrkraft auch interessierte Kolleginnen und Kollegen auf diesen Wettbewerb aufmerksam.

Leseförderung im Fach Politik und Gesellschaft

Lesen ist in allen Fächern relevant – hier eine kurze Zusammenschau von Unterstützungs- und Fortbildungsmöglichkeiten unabhängig vom Unterrichtsfach:

www.lesen.bayern.de:

- **Leseförderung im Fach** – Sie möchten Ihre Schülerinnen und Schüler beim Lesetraining unterstützen und mit geringem Zeitaufwand auch in Ihren Fächern und z. B. in Vertretungsstunden die Lesekompetenz fördern? [#lesen.bayern](#) bietet unter der „[rollierenden Lese-stunde](#)“ Texte zu diversen Themen (Cybermobbing, Big Data, Tierhaltung), die inhaltliche Anknüpfungspunkte zu vielen Fächern bieten, und erklärt das schnell umsetzbare Trainingsverfahren.
- **Strategien zum Erarbeiten von (digitalen) Texten** – Sie suchen Handwerkszeug, mit dem Schülerinnen und Schüler sich Fachtexte besser erschließen können? [#lesen.bayern](#) bietet verschiedene Methodenkarten für ganz unterschiedliche Textsorten und z. B. die digitale Recherche.
- **Textniveau** – Sie sind unsicher, ob die Textschwierigkeit Ihrer Fachtexte für das Leseniveau Ihrer Schülerinnen und Schüler trainingsförderlich ist? Das digitale [Tool RATTE](#) hilft bei der Einschätzung und ggf. Überarbeitung.
- **Bücher im Fachunterricht:** Sie suchen gute Sachbücher für Referate von Schülerinnen und Schüler oder interessante Textauszüge? [#lesen.bayern](#) bietet zu den [fächer- und schulartübergreifenden Bildungs- und Erziehungszielen](#) Werteerziehung, Politische Bildung, Interkulturelle Bildung und BNE [Buchtipps](#). Sie können u.a. gezielt nach Thema, Jahrgangsstufe und FÜZ suchen.
- **Fortbildung:** Sie möchten sich gerne weiterbilden und sich mit den für alle Fächer relevanten Grundlagen der Leseförderung auseinandersetzen? Nutzen Sie das Angebot des Selbstlernkurses [„BiSS und #lesen.bayern“](#) und erhalten Sie praktische Impulse zur Leseförderung (Leseflüssigkeit- und Lesekompetenztraining, Modellieren von Lesestrategien, Lesesensibler Unterricht).

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Gestaltung Ihres Unterrichts in Politik und Gesellschaft und bei Ihrer wichtigen Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern.

Herzliche Grüße

gez. Dr. Hans-Peter Eckart